| In Frankfurt am Main fand am vergangenen Wochenende die Hauptvorstandssitzung des Deutschen Sportlehrerverbandes e.V. statt. Der Einladung des gastgebenden Landesverbandes Hessen folgten bis auf wenige Ausnahmen die Vertreter der Sportlehrer-Landesverbände sowie die im Dachverband organisierten Fachsportverbände.

Auftakt der zweitägigen Sitzung war ein Vortrag des Abteilungsleiters für Schulfußball des Deutschen Fußball-Bundes. In einer sehr anregenden und offenen Weise wurden vergangene und noch laufende Schulprojekte sowie Unterstützungsmaßnahmen für Kommunen und Schulen präsentiert. Mit dem Hintergrund der eigenen langjährigen Tätigkeit als Sportlehrer gelang es dem Referent Wolfang Staab, im Austausch mit den Vertretern des Landesverbandes, aktuelle Entwicklungen des Schulsports, aber auch die Stellung des Fußball als Leistungssport und seine Aufgabe als Volkssport, kritisch und vor allem basisnah zu diskutieren. Wir bedanken uns an dieser Stelle persönlich und behalten uns eine Einladung als Gastreferenten für einen zukünftigen Sportlehrertag gern vor.
Beim anschließenden Vortrag der ARAG-Versicherungsgesellschaft standen die ehrenamtliche Arbeit im Vereinsvorstand und damit verbunden Fragen nach einer optimalen Absicherung, der hier ausgeübten Tätigkeiten, im Blickpunkt. Neben der Vorstellung des firmeneigenen Portfolios wurden praktische Fallbeispiele und Rechtsprechungen erörtert, die uns für diese Thematik stark sensibilisiert haben. Wir können an dieser Stelle unsere Mitglieder, die ebenfalls ehrenamtlich im Vorstand ihres Vereins engagiert sind nur dazu ermutigen, sich über den Umfang der Vereins-Haftpflichtversicherung zu informieren, um im schlimmsten Falle private Haftungen bereits im Vorfeld auszuschließen. Gern können wir hierzu den Kontakt zu unserem Partner der ARAG herstellen.
Der Leiter des Landessportbundes Hessen konnte uns im Nachgang den campusartigen Olympiastützpunkt mit seinen Sportstätten in unmittelbarer Nachbarschaft zum Deutschen Turnerbund und dem daran angrenzendem Schulsport-Internat vorstellen. Bei typisch hessischen Speisen und intensiven länderübergreifenden Gesprächsrunden wurde der erste Tag beendet.
Der zweite Tag stand mit den Berichten des Bundevorstandes und den auf dem Rabenberg initiierten Arbeitsgruppen ganz im Zeichen der Vorstellung der vergangenen Arbeit. Es wurden zwar neue Vorhaben vorgestellt, die Formulierung konkreter Instrumente und Maßnahmen zur Umsetzung dieser, wurden bisher noch nicht konkretisiert und sollten als Hausaufgabe für alle Landesverbände verstanden werden.
Zum Schluss können wir unseren Kollegen des Landesverbandes Hessen nur die Daumen drücken, dass sie bis zur Wahl des neuen Vorstandes im September diesen Jahres geeignete Nachfolger finden, die sich ehrenamtlich für den Schulsport engagieren wollen. Die

© Sportlehrerverband Sachsen
www.slv-sachsen.de

bisherige fast zwei Jahre dauernde Suche hat noch keinen Erfolg gebracht und es wäre fatal für den Schulsport in Hessen, wenn dieser gut strukturierte und kompetente hessische Sportlehrerverband keinen Nachwuchs findet.

© Sportlehrerverband Sachsen
www.slv-sachsen.de